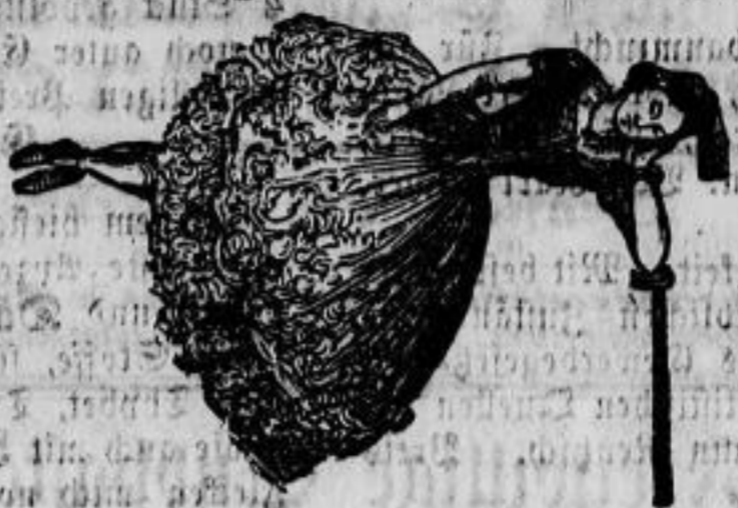


Ägyptischer Zauber-Salon

zum ersten Male im Saale des Gasthofes zum Kronprinz zu Riesa wird Unterzeichneter die Ehre haben Sonntag, den 3. und Montag, den 4. Februar,

die ersten großen
Hauptvorstellungen
aus dem Gebiete
der Magie



scheinbaren
Zauberei,
sowie in der
Bauchsprache
zu geben.

oder

Zum Beschluß jeder Vorstellung

Die schlafende Griechin Atalanta.

Dieses ganz neue, vom Unterzeichneten und bis jetzt noch nirgends ähnlich gezeigte Stück beruht nicht auf Täuschung, sondern auf rein physikalischen Kräften, welche nur durch tiefes Studium der Physik und Anwendung der bekannten ungeheuren Kraft des Electromagnetismus möglich wurde, auszuführen. — Der Unterzeichnete führt eine junge Griechin „Atalanta“ frei hervor, zeigt einen massiven Eisenstab und stellt denselben auf ein einfaches Gekell; die Griechin stützt sich mit dem Arme auf die Eisenstange und wird vom Unterzeichneten in den magnetischen Schlaf gebracht, wo dieselbe, ohne aufzuwachen, in die Höhe gehoben wird und 3 1/2 Ellen hoch in der freien Luft liegen bleibt; die junge Griechin wird erwachen und von der Eisenstange herabsteigen. Diese außerordentliche Vorstellung wird gewiß jeden Zuschauer in das höchste Staunen versetzen. — Da ich alles Mögliche anbieten werde, um einem hochgeehrten Publikum genussreiche Stunden zu verschaffen, so lade ich hiermit die Liebhaber der schönen Künste ganz ergebenst ein. — Casseneröffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr. — Erster Platz 5 Ngr. Zweiter Platz 2 Ngr. 5 Pf.

Alles Uebrige besagen die Zettel.

Ernst Böning.

Heute, Freitag, ladet zu
frischer Wurst u. Gallertschüsseln
ergebenst ein Fischer in Poppitz.

Nächsten Sonntag, den 3. Februar, ladet zum
Pfannkuchenschmauß
ergebenst ein Heinrich Holzhausen.

Einladung.

Sonntag, als den 3. Februar,
Ballmusik,
wozu freundlichst einladet S. Wehlt in Gröba.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 3. Febr., ladet zum
Karpfenschmauß
in Zahnishausen
ergebenst ein Müller.

Sonntag, als den 3. Februar, ladet zum
Karpfenschmauß und Ball
ergebenst ein Reihig in Delsig.

Das Weichbäcken haben nächsten Sonntag Mr. Herrmann, Mr. Eduard Müller und Mr. Donat.

Sonntag, den 3. Februar, ladet zum
Pfannkuchen- und Bratwurst-
schmauß
ergebenst ein Lehmann in Doberfen.

Sonntag, als den 3. Februar, ladet zum
Bratwurst- und Pfann-
kuchenschmauß
ergebenst ein Hofmann in Moritz.

Sonntag, den 3. Februar a. c.,
Pfannkuchenschmauß und
Jugendball
in Zeithain, wozu freundlichst einladet
Fr. Bennewitz, Gastwirth.

Einladung.

Sonntag, den 3. Februar 1861,
Karpfenschmauß in Gohlis,
dazu ladet freundlichst ein Wittwe Wilhelm.

Nächsten Sonntag, den 3. Februar, ladet zur
Tanzmusik
ergebenst ein Thomas in Görzig.